

Presseinformation

Rezertifizierung: Abteilung für Aufbereitungseinheiten für Medizinprodukte setzt Qualitätsstandards seit 2016 fort

Geschäftsführung Kommunikation
und Medien

Thu Trang Tran
Janina Gander

Kontakt

T 0531 595-1556 / -1332

F 0531 85-1599

M 0151 677 32 550

pressestelle@skbs.de

www.skbs.de

Datum	Mein Zeichen	Durchwahl	E-Mail
23.04.2024	JG	T 0531-595-1332	j.gander@skbs.de



Bildunterschrift: v.l.n.r.: Qualitätsmanagementbeauftragte der Sterilgutversorgung, Sarah Stock, Ana Isabel Fernandez Villar, Mitarbeiterin in der Sterilgutversorgung, und Geschäftsbereichsleiter der Sterilgutversorgung, Alexander Leinweber, sind stolz auf die Rezertifizierung.
Bildnachweis: skbs/Kevin Galasso

Im Klinikum Braunschweig steht die Qualitätssicherung an oberster Stelle - insbesondere in der Abteilung für Aufbereitungseinheiten für Medizinprodukte (AEMP). Kürzlich wurde die AEMP erfolgreich einer Rezertifizierung nach EN ISO 13485:2016 unterzogen - ein bedeutender Meilenstein in der kontinuierlichen Bemühung um höchste Qualitätsstandards am skbs.

Die EN ISO 13485 ist eine international anerkannte Norm für Qualitätsmanagementsysteme im Bereich der Medizinprodukte. Sie stellt sicher, dass Hersteller, Lieferanten und Dienstleister die strengen Anforderungen an die Sicherheit und Wirksamkeit von Medizinprodukten erfüllen. Die Rezertifizierung der AEMP im Klinikum Braunschweig bestätigt, dass die Abteilung weiterhin den höchsten Qualitätsstandards entspricht und ihre Prozesse kontinuierlich verbessert. Im Rahmen der Rezertifizierung wurden alle relevanten Prozesse und Verfahren der AEMP gründlich

1 - 2

überprüft und evaluiert. Von der Reinigung und Desinfektion bis hin zur Sterilisation und Lagerung von Medizinprodukten wurden sämtliche Abläufe auf ihre Effektivität und Konformität mit den Anforderungen der EN ISO 13485:2016 geprüft.

„Das erfolgreiche Bestehen der Rezertifizierung bestätigt nicht nur die hohe Kompetenz und die Fachkenntnisse des Teams in der AEMP, sondern auch das Engagement des Klinikums Braunschweig, stets für die Sicherheit und Gesundheit unserer Patientinnen und Patienten zu sorgen“, so der Geschäftsbereichsleiter der Sterilgutversorgung, Alexander Leinweber. Durch die Einhaltung international anerkannter Qualitätsstandards wird gewährleistet, dass Medizinprodukte ordnungsgemäß aufbereitet und somit das Risiko von Infektionen und Komplikationen minimiert wird. „Das Team der AEMP sieht der Zukunft mit Zuversicht entgegen und bleibt bestrebt, kontinuierlich an der Verbesserung seiner Prozesse und der Sicherheit der Patienten zu arbeiten“, so die Qualitätsmanagementbeauftragte der Sterilgutversorgung, Sarah Stock.

160.000 Sterilisationseinheiten werden jährlich vom AEMP-Team unter der Leitung von Ana Fernández aufbereitet. Eine Sterilisationseinheit (StE) berechnet sich nach ihrem Volumen und kann deshalb eine unterschiedliche Anzahl chirurgische Instrumente enthalten. Die Aufbereitungseinheit für Medizinprodukte am skbs zählt mit dieser Menge zu den größten Deutschlands.